

Lindsey Vonn: Kommt die Ski-Queen zurück ins Rampenlicht?

Lindsey Vonn kehrt am 21. Dezember 2024 in St. Moritz mit einem künstlichen Kniegelenk in den Ski-Weltcup zurück.

St. Moritz, Schweiz - Lindsey Vonn, das US-Skiwunder, kehrt nach mehr als fünfjähriger Abwesenheit in den Ski-Weltcup zurück. Am Wochenende wird die 40-Jährige in St. Moritz ihr Comeback feiern, nachdem sie sich mit einem künstlichen Kniegelenk zurückgekämpft hat. „Ich brauche das Rampenlicht nicht, ich möchte einfach das tun, was mir Freude bereitet“, erklärt Vonn, während sie sich auf die kommenden Wettbewerbe vorbereitet. Ihr großes Ziel sind die Olympischen Winterspiele 2026 in Cortina und Mailand. Trotz ihrer schweren Verletzungen in der Vergangenheit, die sie oft an den Rand der Aufgabe brachten, ist ihre Leidenschaft für das Skifahren ungebrochen. Wie **krone.at** berichtet, hat sie bei ihrem letzten Auftritt als Vorläuferin in Beaver Creek eindrucksvoll gezeigt, dass sie immer noch zur Weltspitze gehört.

Die Herausforderungen eines Comebacks

Vonn feierte am vergangenen Wochenende in Beaver Creek mit einer Zeit von 1:33,16 Minuten einen ersten Erfolg, der sie unter normalen Umständen in die Top 10 der Abfahrt gebracht hätte. Dennoch stehen der Rückkehrer einige stürmische Kritiken gegenüber. Die Meinung, sie sei leichtsinnig, ist weit verbreitet. So sagte der frühere Olympiasieger Markus Wasmaier, es wäre „eine Verarschung“, während der legendäre Franz Klammer sogar von einem „Vollschuss“ sprach. Doch die Skifahrerin bleibt

gelassen. „Die Leute lieben und hassen mich, ich mache einfach mein Ding“, kontert sie die Kritik, wie auch [sportschau.de](https://www.sportschau.de) berichtet.

Am Samstag, dem 21. Dezember, wird Vonn im Super-G ihr erstes offizielles Rennen seit über 2.000 Tagen bestreiten. Auch wenn Zweifel an ihrer Leistungsfähigkeit bestehen, ist die Vorfreude groß. Sie hat sich bei ihrem Comeback-Motiviert und gedenkt, mit ihrer Rückkehr in den Konkurrenzkampf für Aufsehen zu sorgen. Mit der Verletzung von Mikaela Shiffrin, einer der stärksten Fahrerinnen der Gegenwart, liegt der Fokus nun ganz auf Vonn und ihrem Ziel, sich im Rampenlicht zurückzukämpfen. „Ich fühle mich stärker als je zuvor. Es kann sein, dass ich stürze, aber so ist das Leben“, erklärt die einstige Speed-Queen, die auf der Suche nach ihrem Platz in der Welt des Skirennsports ist.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	St. Moritz, Schweiz
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.sportschau.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)